

Großer Biathlonsport im Nordic-Center am Notschrei

SV Schauinsland richtet am Wochenende die „Deutsche Jugend- und Juniorenmeisterschaften Biathlon 2011“ aus • Mit Lokalmatador Roman Rees

Notschrei (glü.) Seit Jahren gehört Deutschland weltweit zu den führenden Nationen im Biathlonsport. Und das wird wohl auch in Zukunft so bleiben, denn im Jugend- und Juniorenbereich stehen hoffungsvolle junge Sportler in den Startlöchern. Davon können sich Biathlonfans aus der Region am kommenden Wochenende ganz in der Nähe überzeugen. Vom 25. bis 27. Februar 2011 richtet der SV Schauinsland, ein Verein mit einer eigenen Spitzensportler-Kaderschmiede, im „Nordic-Center“ am Notschrei die „Deutsche Jugend- und Juniorenmeisterschaften Biathlon 2011“ aus.

Nach der Anreise der Sportler aus der gesamten Bundesrepublik

steht der Donnerstag zunächst im Zeichen des Schieß- und Lauftrainings. Am Freitagmorgen findet dann nach dem Anschießen ab 10.00 Uhr der Einzelwettkampf der Jugend- und Juniorenklassen statt. Zur gleichen Zeit startet am Samstagmorgen der Sprintwettkampf. Der Sonntag steht dann ganz im Zeichen der Staffelwettkämpfe, die ebenfalls um 10.00 Uhr beginnen. Geschossen wird auf elektronische Scheiben. Beim Einzelwettkampf gibt es für einen Fehlschuss eine Strafinminute. Beim Sprint und in der Staffel ist für jeden Schuss daneben eine Strafrunde von 150 Metern Länge zu laufen. Für die Zuschauer, die über Lautsprecher bestens informiert werden, gibt



Die lokalen Topfavoriten bei den Biathlonmeisterschaften: Benedikt Doll (Hinterzarten), Roman Rees (Hofgrund) und Melanie Behringer (Todtnau) (v.l.).
Fotos: Helmut Junkel

es sowohl im Biathlonstadion als auch an der Strecke gute Plätze, um das Geschehen zu verfolgen und die jungen Sportler anzufeuern. Am Start sind am Wochenende auch einige Topathleten aus der Region. Allen voran Benedikt Doll aus Hinterzarten, der als Junior auf manchen internationalen Erfolg zurückblicken kann. Ganz aktuell kam er Anfang Februar mit einer Gold- und einer Silber-Medaille von der Junioren-Weltmeisterschaft aus dem tschechischen Nove Mestro zurück. Mit Roman Rees geht der hoffnungsvolle Lokalmatador vom SV Schauinsland in die Rennen. Seit sechs Jahren wurde er in allen Schülerklassen Deutscher Meister. Bei den in der vergangenen Woche in Liberec (Tschechien) stattgefundenen Olympischen

Winterspielen der Jugend holte der 17-jährige Hofgrundler Biathlet, der am Skiinternat in Furtwangen lebt, mit Gold (Staffel), Silber (Sprint) und Bronze (Einzel) alle nur möglichen Medailienfarben. Am gleichen Ort wurde übrigens die alpine Rennläuferin vom SV Schauinsland, Anne Kissling, 20. im Riesenslalom und 5. beim Slalom – und war damit beste Deutsche. Auch aus Todtnau starten am Wochenende zwei Biathlontalente: Helena Gnädinger und Miriam Behringer. Und manche andere Starter des Schwarzwälder Skiverbandes möchten gerne den Heimvorteil des Startes im beliebten Trainingszentrum am Notschrei nutzen.



Die „Sparkassen-Arena“ im „Nordic-Center Notschrei“ ist am Wochenende Schauplatz der „Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaften Biathlon“.
Foto: Gerhard Lück

Allen Sportlern viel Erfolg bei den Deutschen Meisterschaften in der Sparkassen-Arena am Nordic-Center Notschrei.



Ebnet (hr.) Kürzlich haben die C-Mädchen des SV Ebnet in Kenzingen, nach erfolgreichem Absolvieren einer Vor- und Zwischenrunde, die Endrunde zur Futsal-Hallenbezirksmeisterschaft bestritten. Im finalen Turnier konnte man sich ungeangefochten gegen Windenreute mit 4:1, gegen Buchenbach mit 4:2 und gegen Bad Krozingen mit 1:0 durchsetzen. Durch die errungene Meisterschaft werden die Fußballerinnen des SV Ebnet den Bezirk Freiburg bei den Südbadischen Meisterschaften vertreten. Diese wird am 26. Februar in Bötzingen ausgetragen.
Foto: privat

Elton John Konzert verlegt!

Freiburg (rs.) Das für Donnerstag, 23. Juni (Fronleichnam) geplante Open Air-Konzert von Elton John auf dem Gelände der Messe in Freiburg wird aufgrund terminlicher Schwierigkeiten auf Freitag, den 1. Juli verschoben! Der „White Tie and Tiara Ball“ im englischen Windsor, das jährliche Charity Mega-Event der Elton John AIDS Foundation und das Freiburg-Konzert des Megastars wurden irrtümlich auf den selben Tag angesetzt, daher wird das Freiburger Konzert um eine Woche verlegt. Bereits gekaufte Tickets behalten ihre Gültigkeit. Unter 07531 - 90 88 44 oder www.koko.de Tickets, unter www.eltonjohn.com und www.prknet.de weitere Infos.

Leserzuschrift

Verlegung des SC-Stadions

Die Querelen um ein künftig besseres und auch vernünftigeres Fußballstadion für den Sportclub Freiburg habe ich mitverfolgt. Als Mitbetroffener habe ich folgende Überlegungen: Für den SC Freiburg gäbe es einen geeigneten künftigen auch sinnvollen Platz auf dem eigentlich unnötigen Flugplatz Freiburg, und zwar aus folgenden Überlegungen:

- Der jetzige Flugplatz kostet meines Wissens der Stadt sehr viel Geld.
- Das vorgeschobene UNI-Krankenhaus hat einen eigenen Heli-Platz.
- Der Platz bietet sich von der Lage und den Straßenverhältnissen an.
- Flugschule und einige flugbegeisterte Ärzte sollten eigentlich keine Sonderprivilegien haben.
- Der Werbeeffect für Freiburg wäre enorm, außerdem für den Stadtsäckel günstiger.
- Die Gefahr der Beißschrecken (nach wie vor ein Problem) auf jeden Fall gebannt.
- Und Herr Dutt wäre sicher zufriedener.

Johannes Eiermann, Freiburg-Littenweiler

www.dreisamtaeler.de

Zur guten Marathonleistung gehört bewusste Ernährung

FSM-Mitarbeiter nahmen vom Kochevent der AOK viele Anregungen mit • Halbmarathon-Vorbereitung geht in heiße Phase

Kirchzarten (glü.) „Wer rundum fit und leistungsfähig werden will, muss nicht nur fleißig trainieren, sondern sollte auch seine Ernährung dementsprechend optimieren. Das gilt umso mehr, wenn Sie Wettkämpfe laufen.“ Mit dieser Meinung hatte Herbert Steffny, erfolgreicher Laufexperte aus Titisee, die Mitarbeiter der FSM-Elektronik in Kirchzarten bei seinem letzten Seminarabend auf die Bedeutung gesunder Ernährung im Zusammenhang mit erfolgreicher Sportausübung aufmerksam gemacht. Der sechzehnfache Deutsche Langstreckenmeister berät seit November rund 80 FSM-Mitarbeiter und -freunde, die in der „FSM-Team-Force“ Anfang April am Freiburger Halbmarathon über 21,1 Kilometer teilnehmen wollen. Im Gespräch mit dem „Dreisamtäler“ bekannten FSM-Geschäftsführer Konrad Molz und Mitarbeiterin Martina Mahler, die sich um die Organisation des Marathon-Events



Martina Mahler und Konrad Molz sind die „Marathon-Motoren“ bei FSM-Elektronik. – Viel Freude hatten die Teilnehmer am Kochevent mit Koch Hans-Jochen Burger (v.r.).
Fotos: Gerhard Lück/FSM

kümmert, dass sie zwar schon immer auf halbwegs gesunde Ernährung achten, dass sie aber bis jetzt im Marathonvorfeld noch keine große Umstellung vorgenommen hätten. Natürlich würden sie auf mehr Kohlenhydrate und weniger

Fett achten. Molz stellte fest, dass er bei vermehrtem Training auch mehr essen könne: „Es schmeckt einfach gut. Süße Sachen lasse ich jetzt eher stecken.“ Beiden, aber auch den anderen Kollegen, macht das Training viel Spaß. Einige

machten sich natürlich Gedanken, ob sie die große Schleife durch die Stadt auch schaffen. Auf Einladung der AOK Freiburg trafen sich jetzt über zwanzig FSMler im „Culinarium“ von Mair-Küchen in Bahlingen, um sich

vom Spitzenkoch Hans-Joachim Burger vom „Endehof“ in Oberprechtal gesund „bekochen“ zu lassen. Dabei durften sie durchaus am großen Herd auch selbst Hand anlegen. So kam ein Menü mit „Melonen-Riesengarnelenvinaigrette an frischen Blattsalaten“, „Körnige Würfel von der Putenbrust mit weißer Tomatensoße, geschmorten Cocktailtomaten und Tagliatelle“ sowie „Geistes Exotik-Sandwich mit Früchtespieß“ auf den Tisch. Passende Weine und alkoholfreie Getränke rundeten das Mahl ab. Die Ernährungsberaterin Bettina Dürr von der AOK Südtlicher Oberrhein gab während der Zubereitung wertvolle Tipps rund um das Thema „Gesunde Ernährung“ weiter. Als langjähriger Gesundheitspartner der FSM unterstützt die Techniker Krankenkasse die Aktion der „FSM Team-Force“ beim Freiburger Halbmarathon.

Die TK bietet Ihnen ein umfassendes Angebot von fast 10.000 Leistungen. Und das ohne Zusatzbeitrag!

Ich freue mich auf Ihren Anruf:
Stephan Strach
Tel. 0761 - 271 37-705
stephan.strach@tk.de

TK
Techniker Krankenkasse
Gesund in die Zukunft.

Jetzt wechseln lohnt sich!

MONEY
Zum 5. Mal in Folge Deutschlands beste Krankenkasse
Ausgabe 49/2010
Deutschlands größter Krankenkassen-Vergleich